



Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz  
Don-Bosco-Straße 1 • 66119 Saarbrücken

**Geschäftsbereich 4**  
Arbeitsschutz und Technischer Verbraucherschutz

**per Zustellungsurkunde**

EINGANG 23. JAN. 2023

Eckardt & Hotop GmbH  
In der Acht 7  
66333 Völklingen

**Zeichen:** 4.1/sar/A-97631  
AS-Vg. 11479/2022-2  
**Bearbeitung:** Manuel Saar  
**Tel.:** 0681 8500-1184  
**Fax:** 0681 8500-1384  
**E-Mail:** lua@lua.saarland.de  
**Datum:** 10.01.2023

**Kunden-** Mo-Fr 08:00–12:00 Uhr  
**dienstzeiten:** Mo-Do 13:00–15:30 Uhr

**Zulassung gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 Abs. 4 Gefahrstoffverordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643, 1644), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 21. Juli 2021 (BGBl. I S. 3115) geändert worden ist, für Unternehmen von Abbruch- und Sanierungsarbeiten an oder in bestehenden Anlagen, Bauten oder Fahrzeugen, die schwach gebundene Asbestprodukte enthalten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der eingereichten Unterlagen vom 16.12.2022 ergeht der folgende

**Änderungsbescheid**

Die in der Zulassung nach Anhang I Nr. 2.4.2 Abs. 4 Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) mit dem **Aktenzeichen 4.1/sar/A-97631-53 vom 16.10.2020** benannten sachkundigen Personen werden hiermit dem aktuellen Stand (Dezember 2022) angepasst:

Der nachfolgend genannte sachkundige Verantwortliche ist aus dem Unternehmen ausgeschieden:

Reiner Dittrich, geb. am 30.01.1979



Folgende sachkundige Personen werden ab sofort als Vertreter des sachkundigen Verantwortlichen benannt:

Daniel Kintzel, geb. am 14.06.1995  
Carsten Riemann, geb. am 13.06.1974  
Walerio Longen, geb. am 07.03.1974

Des Weiteren erfolgt die Aufnahme folgender Personen als sachkundige Aufsichtsführende:

Jürgen Karrenbauer geb. am 03.03.1961  
Frederic Dostert, geb. am 15.06.1981

Sämtliche Auflagen, Befristungen und Nebenbestimmungen aus der Zulassung mit dem **Aktenzeichen 4.1/sar/A-97631-53 vom 16.10.2020** bleiben bestehen. Die Änderung bezieht sich lediglich auf die o. g. sachkundigen Personen.

## II

### Begründung

Die Prüfung der eingereichten Unterlagen hat ergeben, dass gegen die Bestellung der neuen sachkundigen Personen keine Bedenken bestehen.

Gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 Abs. 3 der Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen in der derzeit geltenden Fassung, dürfen Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit Asbest nur von Fachbetrieben durchgeführt werden, deren personelle und sicherheitstechnische Ausstattung für diese Tätigkeiten geeignet ist.

Bei den Arbeiten ist dafür zu sorgen, dass mindestens eine weisungsbefugte sachkundige Person vor Ort tätig ist. Die Sachkunde wird durch die erfolgreiche Teilnahme an einem von der zuständigen Behörde anerkannten Sachkundelehrgang nachgewiesen. Sachkundenachweise gelten für den Zeitraum von sechs Jahren.

Aktuelle Nachweise sämtlicher o. g. Personen über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sachkundelehrgang nach TRGS 519 Anlage 3 wurde den eingereichten Unterlagen vom 16.12.2022 beigefügt.

Die eingereichten Unterlagen vom 16.12.2022 sind Bestandteil dieses Bescheides.

Diese Änderung ist dem o. g. Zulassungsbescheid beizufügen und nur mit diesem gültig.

### III

#### Gebührenfestsetzung

Aufgrund der §§ 1,2 und 13 des Gesetzes Nr. 800 über die Erhebung von Verwaltungs- und Benutzungsgebühren im Saarland (SaarlGebG) vom 24.06.1964, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2006 (Amtsbl. S. 474, 530), in Verbindung mit Nr. 350 UNr. 9 des allgemeinen Gebührenverzeichnisses in der derzeit gültigen Fassung setze ich für den Bescheid die folgende Verwaltungsgebühr fest:

<b>Gebühr</b>	<b>1500 €</b>
Hinzu kommen gem. § 2 Abs. 2 Buchstabe a) SaarlGebG besondere Auslagen in Form von Postgebühren für die Zustellung des Bescheides	<b>4,14 €</b>
<b>Zu zahlender Gesamtbetrag</b>	<b>1504,14 €</b>

Den Gesamtbetrag bitte ich unter Angabe des Verwendungszwecks: 202340041

innerhalb von 10 Tagen nach Bekanntgabe bei der Landesbank Saar, Ursulinenstraße 2, 66111 Saarbrücken einzuzahlen:

IBAN: DE58 5905 0000 0020 0207 49

SWIFT-BIC: SALA DE 55

### IV

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Don-Bosco-Str. 1, 66119 Saarbrücken, eingelegt werden. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Ministerium Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit, Franz-Josef-Röder-Str. 23, 66119 Saarbrücken, gewahrt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Manuel Saar

